

PRESSEMITTEILUNG

Deutschlandstipendium 2021/2022: 40 Stipendien von 19 Förderern

Seit 10 Jahren gibt es das Deutschlandstipendium, das herausragende Studierende für die Laufzeit von einem Jahr mit 300 Euro monatlich fördert – finanziert zur Hälfte vom Bund, zur anderen Hälfte von privaten Stiftern. Genauso lange ist auch die Hochschule Ludwigshafen bei dem deutschlandweiten Stipendienprogramm dabei und freut sich im 10. Jubiläumsjahr des Programms bzw. im 50. Jubiläumsjahr der Hochschule über eine neue Höchstzahl an vergebenen Stipendien und Stipendiengebern: Gestern erhielten 40 Studierende der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen in Anerkennung ihrer herausragenden hochschulischen und ehrenamtlichen Leistungen das begehrte Deutschlandstipendium. Viele der derzeit 19 Förderer waren bei der festlichen Übergabe in der Aula der Hochschule dabei.

Ludwigshafen am Rhein, 14.10.2021: In diesem Jahr haben sich 185 Studierenden für das Deutschlandstipendium beworben. Die 40 ausgewählten Stipendiatinnen und Stipendiaten haben am Mittwoch, 13.10.2021, aus den Händen von Hochschulpräsident Prof. Dr. Peter Mudra ihre Förderurkunden erhalten. Das monatliche Stipendium in Höhe von 300 Euro verschafft den Studierenden mehr finanziellen Freiraum, um sich noch besser auf das Studium konzentrieren zu können.

In seinem Grußwort an die Anwesenden zollte Mudra den Stipendiatinnen und Stipendiaten großen Respekt und betonte, wie wichtig es sei, Menschen zu unterstützen, die trotz gesellschaftlichen Engagements und privater Herausforderungen ihr Studium mit viel Leistungsbereitschaft stemmten. „Das Deutschlandstipendium ist ein sehr gutes Instrument, um die Stipendiatinnen und Stipendiaten weiter in ihrem Tun zu bestärken“, so der Präsident.

Seinen Dank richtete Hochschulpräsident Mudra auch im Namen der Stipendiatinnen und Stipendiaten ausdrücklich an die Förderer für das Engagement und die zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel: „Ohne Sie wäre das Deutschlandstipendium nicht denkbar. Schließlich sind Sie es, die das Stipendium mit 150 Euro monatlich unterstützen und so zusammen mit 150 Euro vom Bundesministerium für Bildung und Forschung den Gesamtbetrag von 300 Euro bereitstellen“, machte Mudra klar.

Erfreulicherweise wächst die Riege der Förderer an der HWG LU stetig. So unterstützen dieses Jahr 19 Sponsoren die Studierenden:

MLP Finanzberatung SE,

Lotto-Stiftung RLP,

Meininger Verlag,

Karl Joseph Wagner-Stiftung,

Hochschulrat der HWG LU,
Förderverein Gesundheitsökonomie an der HWG LU,
Gleichstellung der HWG LU
Verein der Freunde und Förderer der Hochschule Ludwigshafen
HR Consulting GmbH,
Sparkasse Vorderpfalz
Schloss Wachenheim AG.
sebena Naumann e.K.,
MOSTER Elektrogroßhandelsgesell. mbH
TRANSFORM8 GmbH
BASF
Diakonissen-Stiftungs Krankenhaus Speyer
sowie drei private Förderer.

Im Anschluss an den offiziellen Teil hatten sowohl die Stipendiatinnen und Stipendiaten als auch die anwesenden Förderer die Möglichkeit, sich in einem ersten Gespräch auszutauschen. Diese wurde sehr rege wahrgenommen. Bei Sekt und leckeren Häppchen konnten die Ausgezeichneten auch gemeinsam mit Familienangehörigen und Freunden ihr Deutschlandstipendium feiern.

Kontakt:

Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen
Sabine Tarulli
Ansprechpartnerin für das Deutschlandstipendium
Tel.: 0621/5203-124
E-Mail: deutschlandstipendium@hwg-lu.de